



AURANIA MELDET FORTSCHRITTE BEI BOHRUNGEN IM ZIELGEBIET KURI-YAWI IN EKUADOR

Toronto, Ontario, 9. April 2021 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen" <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aurania-resources-ltd/>) meldet, dass die Diamantbohrungen auf dem Ziel Kuri-Yawi auf dem Lost Cities - Cutucu Projekt ("Projekt") des Unternehmens im Südosten Ecuadors in vollem Gange sind und wie geplant verlaufen. Das um 60° geneigte Bohrloch ist noch weit vom MobileMT-Ziel entfernt, jedoch wurden im oberen Teil des Bohrlochs epithermale Adern in brekziöser Lava angetroffen.

Das Ziel befindet sich etwa 1,1 Kilometer vom Aufschluss von kieselhaltigem Sinter und 200 Meter von geochemischen Anomalien von Pathfinder-Elementen (Arsen, Antimon, Selen, Thallium, Quecksilber und Silber) an der Oberfläche entfernt. Berichten zufolge treten epithermale Adern in einem Flussufer unterhalb des aktuellen Bohrlochs zu Tage, und ein darunter liegendes Gebiet von geophysikalischem Interesse wurde in den MobileMT-Daten identifiziert, wie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom [29. Januar 2021](#) berichtet. Das Ziel in der Tiefe ist ein starker Leiter, bei dem es sich um eine Sulfidzone handeln könnte, die von einem starken Widerstand überlagert wird, der wiederum eine Zone mit Kieselsäureflutung sein könnte. Die epithermalen Adern, die im brekziösen Basalt angetroffen werden, enthalten beträchtliche Mengen an schwarzem "Pyrobitumen", einem Pseudomineral, das aus Kohlenstoff besteht und von Kohlenwasserstoff (Erdöl oder verwandten Substanzen) abgeleitet ist. Das Pyrobitumen liegt als kolloidale Schichten innerhalb der Adern mit Pyrit/Markasit, Quarz, Sphalerit und Karbonat ebenfalls in Bändern.

Dr. Keith Barron, Chairman & CEO von Aurania, kommentierte: "Ich halte diese Entdeckung von Pyrobitumen für potenziell sehr bedeutsam. Es ist selten in epithermalen Szenarien dokumentiert, aber vielleicht signifikant, dass es in Goldlagerstätten und -vorkommen wie McLaughlin in Kalifornien, Esquel in Argentinien, Waiotapu auf der Nordinsel Neuseelands, mehreren Carlin Trend-Goldminen und im Witwatersrand in Südafrika vorkommt. Die genetische Beziehung zwischen Goldvorkommen und Kohlenwasserstoff als Transportmechanismus in Goldsystemen mag dürftig sein, aber Kohlenwasserstoff in geothermischen Flüssigkeiten könnte Gold gespült haben, ähnlich wie ein Carbon-in-Pulp-System bei der kommerziellen Goldgewinnung in vielen in Betrieb befindlichen Minen verwendet wird, um Gold aus der schwangeren Lösung zu entfernen. Es war für uns ein Rätsel, dass wir in diesem Gebiet sehr hohe Gehalte an Pathfinder-Elementen wie Arsen, Antimon, Selen und Thallium an der Oberfläche haben und dennoch sind die Proben völlig frei von Gold. Das deutet darauf hin, dass ein sehr effizienter natürlicher Mechanismus den hydrothermalen Fluiden ihr Gold entzieht, bevor sie überhaupt in die Nähe der Paläo-Oberfläche gelangen."

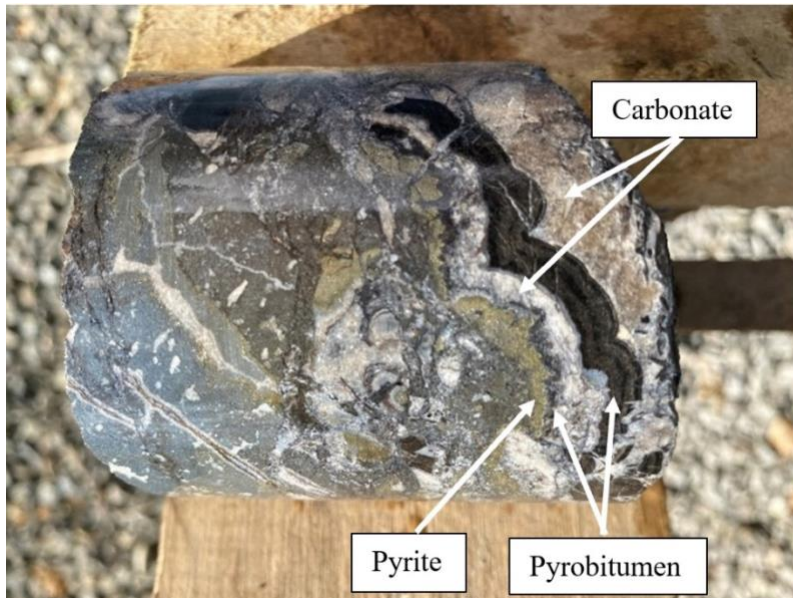


Bild 1: Foto des Kerns aus Loch YW-008 einer gebänderten Ader in Lava. Die Ader hat Pyrit an ihrem Rand, ausgekleidet mit einer dünnen Schicht aus dunklem Pyrobitumen, dann Karbonat, ein dickes Band aus Pyrobitumen, wobei der Kern der Ader mit Karbonat gefüllt ist.

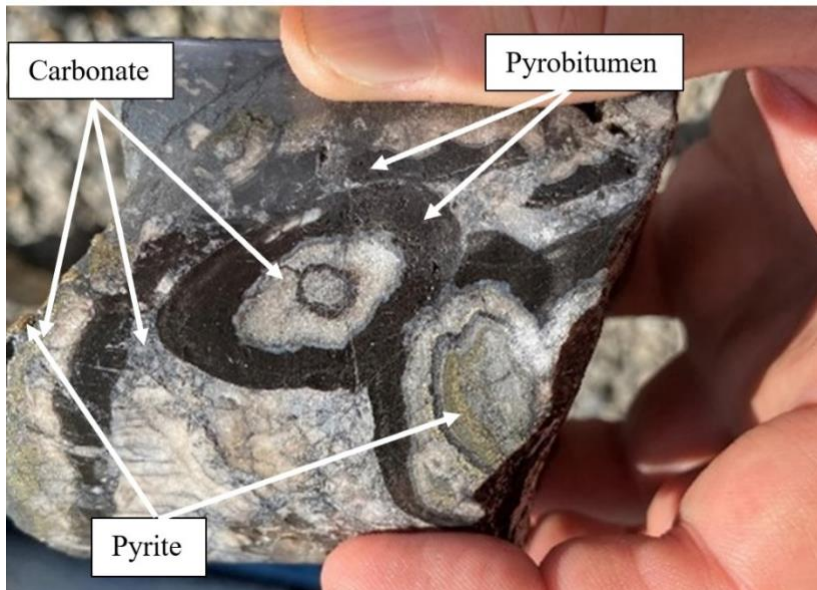


Bild 2: Foto des Kerns aus Bohrloch YW-008 einer gebänderten epithermalen Ader in Lava. Die Ader hat Pyrit an ihrem Rand, ausgekleidet mit Karbonat, gefolgt von dunklem Pyrobitumen, einer zweiten Schicht aus Karbonat, dann einer zweiten Schicht aus Pyrobitumen, Karbonat und Kieselsäure in der Mitte mit mehr Pyrit.

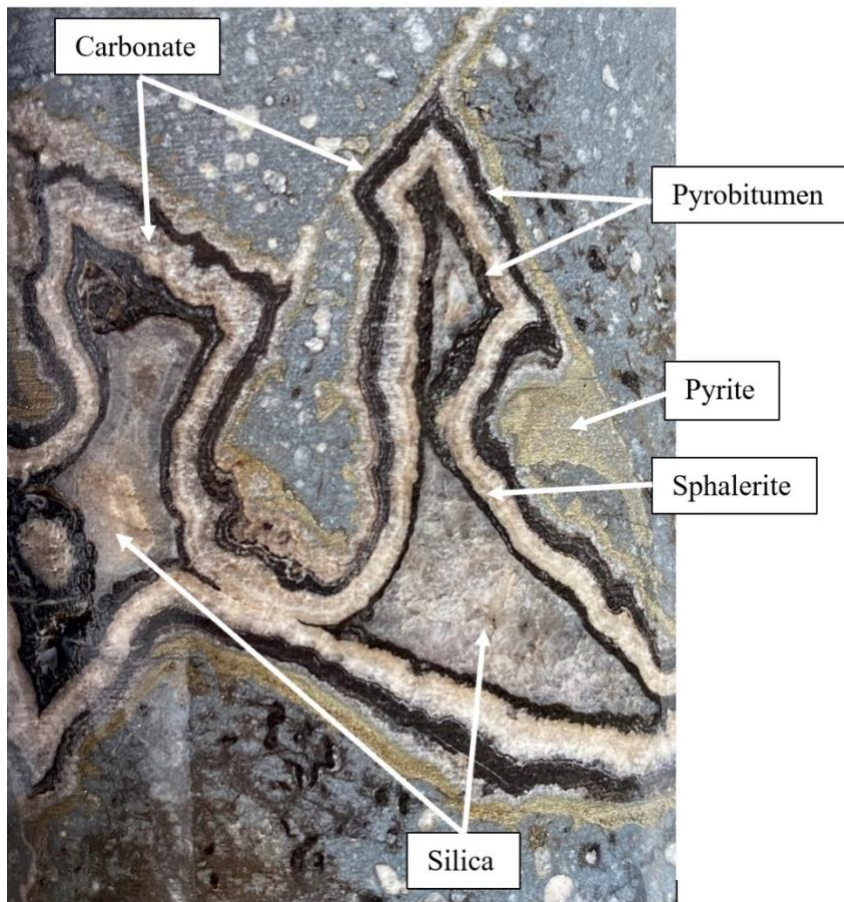


Bild 3: Foto der gebänderten Hohlraumfüllung in der Lava im Kern von Loch YW-008. Der Rand des Hohlraums ist pyrithaltig und wird von Karbonat ausgekleidet, dann Pyrobitumen, eine zweite Schicht Karbonat, Sphalerit im Karbonat, eine zweite Schicht Pyrobitumen, mit chalcedonischer Kieselsäure in der Mitte.

Das Unternehmen plant, über die Fortschritte bei seinen anderen wichtigen Bohrzielen und Explorationsprogrammen in späteren Pressemitteilungen zu berichten.

MobileMT Geophysikalische Vermessung

Die helikoptergestützte MobileMT-Vermessung ist nun abgeschlossen und wird derzeit interpretiert. Die MobileMT-Untersuchung wurde von MPX Geophysics Ltd. in Zusammenarbeit mit Expert Geophysics Limited, beide aus Toronto, Kanada, durchgeführt.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen geologischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist ein ausgewiesener EurGeol der European Federation of Geologists und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects der Canadian Securities Administrators.

Über Aurania

Aurania ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und

Kupfer in Südamerika liegt. Das Vorzeigeprojekt, das The Lost Cities - Cutucu Projekt, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern des Andengebirges im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte finden Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir VP Investor Relations Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer Präsident Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
---	--

In Europe:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele von Aurania beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass Aurania oder sein Management den Eintritt eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "geht davon aus", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, kann Aurania nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aurantias Zielsetzungen, Ziele oder zukünftige Pläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierungen, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzlage, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Exploration, den Zeitpunkt des Betriebsbeginns und die Einschätzung der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Informationen unterscheiden, zählen unter anderem die Unfähigkeit, Mineralressourcen zu identifizieren, die Unfähigkeit, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen beim Erhalt oder die Unfähigkeit, erforderliche Regierungs-, Regulierungs-, Umwelt- oder andere Projektgenehmigungen zu erhalten, politische Risiken, die Unfähigkeit, die Pflicht zu erfüllen, indigenen Völkern entgegenzukommen, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und

die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, Änderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Änderungen der Wechselkurse, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, und die anderen Risiken, die mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche verbunden sind, die Auswirkungen von COVID-19 auf das Geschäft des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf die Rohstoffpreise, die Bedingungen auf dem Kapitalmarkt, Beschränkungen der Arbeitskräfte und des internationalen Reiseverkehrs und der Lieferketten sowie jene Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Aurania, die auf SEDAR veröffentlicht wurden, beschrieben sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.